



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt sind an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 8 „Gewässerkundlicher Dienst“ im Referat 86 „Hochwassernachrichtendienst, Hochwasservorhersage Donau und Inn, Gebietshydrologie“ baldmöglichst folgende **2 Stellen** befristet bis 31.08.2027 zu besetzen:

Hydrologin / Hydrologe oder Naturwissenschaftlerin / Naturwissenschaftler (w/m/d)

für den Bereich Hydrologie, Hydraulik und Datenmanagement

Das Projekt HYDRAULOGIE (Hydrologie und Hydraulik) dient der Weiterentwicklung hydrologischer und hydraulischer Verfahren für den Hochwasserschutz (lokale Starkregen), die Hochwasservorsorge und -vorhersage. Die bestehenden Methoden und Modelle in der Wasserwirtschaftsverwaltung sollen fachübergreifend fortgeschrieben und erweitert und das Datenmanagement optimiert werden. Das Referat „Hochwassernachrichtendienst, Hochwasservorhersage Donau und Inn, Gebietshydrologie“ entwickelt in diesem Zusammenhang entsprechende Fach- und Datengrundlagen und schafft Werkzeuge für eine gekoppelte Modellierung. Bei den ausgeschriebenen Stellen geht es um die integrale Betrachtung von Hydrologie und Hydraulik im Bereich kleinerer Gewässer.

Ihre Aufgaben

- Aufbereitung und Harmonisierung von Basis- und Ereignisdaten sowie Aufbau und Pflege von Referenzdatensätzen zur Modellierung (extremer) hydrologischer Prozesse
- Vergleich und Evaluation verschiedener Niederschlag-Abfluss-Modelle und Fortschreibung bestehender N-A-Modelle durch Eigenleistung oder Vergaben unter Berücksichtigung einer Kopplung mit hydraulischen Verfahren
- Erstellung von Bemessungsgrundlagen wie Hochwasserquantilen, Lastfallkombinationen oder Volumina mit multivariaten statistischen Verfahren oder durch NA-Simulation. Bearbeitung entsprechender Anfragen und Gutachten sowie Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Bemessungskonzepte.
- Optimierung des internen Datenmanagements und Fortschreibung bestehender Werkzeuge (z. B. Datenbank Interface, Statistik-Tool, Modellierungsprä- und postprozessoren) durch Konzeption, ggf. Eigenentwicklung oder Betreuung und Abnahme von Vergaben und Durchführung der erforderlichen Kommunikations- und Abstimmungsprozesse
- Erstellung und Fortschreibung von Handlungsempfehlungen und Arbeitsleitfäden, Projektberichten sowie Vorbereitung und Durchführung interner Schulungen und Workshops

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Hydrologie, Bau-/Umwelt ingenieurwesen, Geoökologie oder vergleichbarer Studienabschluss
- sehr gute Kenntnisse in der quantitativen Hydrologie, idealerweise mit einem Fokus auf kleinen Einzugsgebieten (Gebiets hydrologie)
- einschlägige und fundierte Kenntnisse über Abflussbildungs- und -konzentrationsprozesse in der Modellierung und idealerweise Erfahrungen mit unterschiedlichen NA-Modellen
- fortgeschrittene Kenntnisse in der hydrologischen Statistik
- Erfahrungen im Umgang mit (boden-)hydrologischen Datengrundlagen und Gebietseigenschaften
- fundierte Programmierkenntnisse idealerweise in R oder Python
- Erfahrungen im Datenmanagement (idealerweise im Umgang mit MySQL Datenbanken)
- gute Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen (z.B. ArcGISPro)
- Erfahrungen in der Erstellung hydrologischer Gutachten und Ableitung von Bemessungswerten (Hochwasser) und Modellierung hydrodynamischer Prozesse sind von Vorteil
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute schriftliche und mündliche Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit
- selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, sowie hohe Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Seibert, Tel. 0821/9071-5453 oder Frau Dr. Stahl-van Rooijen, Tel. 0821/9071-5960 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/86/8/2

bis spätestens 23.11.2022 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>